

testo

## 50-jährige Firmengeschichte

Im September 2007 blickt der Lenzkircher Messgerätehersteller auf 50 Jahre Firmengeschichte zurück. Das ist für das Unternehmen ein Grund zum Feiern, aber vor allem auch zum Arbeiten; denn der Blick ist im 50. Jubiläumjahr nach vorne gerichtet. Der Zukunftsplan ist ehrgeizig: allein im Jahr 2007 sind 50 Innovationen vorgesehen und für die nächsten zwei Jahre eine Umsatzsteigerung von 30%.

„Zeichen setzen für die Zukunft“ lautet das Firmenmotto, das zielstrebig in die Tat umgesetzt wird. Der Erfolg des Re-

kordjahrs 2006 soll fortgesetzt werden. Testo betreibt dafür einen überdurchschnittlichen Aufwand für Forschung und Entwicklung. Allein im vergangenen Jahr hat das Unternehmen 35 neue Mitarbeiter in diesem Bereich eingestellt. Der weltweite Umsatz stieg 2006 auf 128,6 Mio. Euro. Beachtlich ist, dass das Unternehmen an seinem Hauptstandort am stärksten gewachsen ist. Durch ständige Investitionen in neue Ideen setzt das Unternehmen immer wieder Maßstäbe im Bereich der Messtechnik. Mit inzwischen über 1350 Mitarbeitern ist der Global Player in 25 Tochtergesellschaften auf allen fünf Kontinenten vertreten.

[www.testo.de](http://www.testo.de)



Mit einem 2000 m<sup>2</sup> großen Neubau in Lenzkirch im Hochschwarzwald, der für weitere 200 Mitarbeiter Platz bieten soll, bekennt sich testo zum Standort Deutschland

effizienz.forum

## Kongressmesse für Energieeffizienz

Die neue Kongressmesse effizienz.forum 2007 richtet sich mit Fachvorträgen, Workshops und einer begleitenden Fachausstellung an alle, die sich mit Gebäudeenergieeffizienz beschäftigen, wie z. B. Gebäudeenergieberater, Architekten und Bauingenieure, Haustechnik-Planer sowie Fachhandwerker aus den Baubereichen. Die Veranstaltung wird am 8. und 9. November 2007 in der Neuen Messe Stuttgart im Internationalen Congresscenter (ICS) stattfinden. Den Auftaktvortrag hält Dr. Harry Lehmann, Fachbereichsleiter im Umweltbundesamt und einer der federführenden Autoren der Studie „Klimaschutz in Deutschland: 40%-Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2020 gegenüber 1990“. Er referiert über die Maßnahmen, mit denen Deutschland das Klimaschutzziel erreichen will. Zahlreiche weitere Fachvorträge zu praxisnahen Themen und Problemlösungen bieten den Teilnehmern kompakte Informationen in diesem interdisziplinären Bereich. Der Veranstalter, die Solar Promotion GmbH aus Pforzheim, erwartet rund 400 Kongressteilnehmer.

[www.effizienzforum.de](http://www.effizienzforum.de)

ESaK

## FIA-Forschungsberichte des FGK für ESaK-Bibliothek

Das Fachinstitut Gebäude-Klima e. V. (FGK) übergab im August 2007 der Bibliothek der Europäischen Studienakademie Kälte-Klima-Lüftung (ESaK) in Maintal alle aktuell beim FGK erschienenen FIA-Forschungsberichte.

Die im Rahmen des Projektes FIA – Forschungs-Informations-Austausch durch Autoren von Universitäten und Hochschulen sowie aus der Praxis erstellten Forschungsberichte bereichern den Bibliotheksbestand auf den Gebieten der Klima- und Lüftungstechnik und helfen so mit, die Ingenieurausbildung auf einem qualitativ hohen und technisch aktuellen Stand zu gewährleisten.

[www.esak.de](http://www.esak.de)

Bock

## Großauftrag aus Dubai

Die Roads and Transport Authority (RTA) des arabischen Emirates Dubai ordert 900 Busse verschiedener europäischer Bushersteller mit Bock-Verdichtern. Der Auftrag wird im Rahmen einer kompletten Neustrukturierung des öffentlichen Verkehrssystems in der 2,6 Millionen-Einwohner Stadt Dubai erteilt.

Die Fahrzeuge haben eine sehr aufwendige Ausstattung. Eines der Hauptaugenmerke liegt dabei auch auf der Klimaanlage. Alle Busse werden mit einer besonders leistungsfähigen, tropentauglichen Klimaanlage ausgestattet.

Für Bock stellt dieser Auftrag einen weiteren Meilenstein in der Wachstumsstrategie des Unternehmens dar. So sieht Vertriebsleiter Klaus Öchsner in diesem Auftrag auch einen Symbolcharakter: „Der ausdrückliche Wunsch der RTA Bock-Verdichter für die Klimatisierung seiner Busflotte einzusetzen, steht für uns als Erfolgsbeweis unserer konsequenten Qualitätspolitik.“

Weltweit beschäftigt Bock annähernd 300 Mitarbeiter, davon 220 am Stammsitz in Frickenhausen. Das Unternehmen erzielt mit der Herstellung und dem Vertrieb von Kältemittelkompressoren für Anwendungen, wie beispielsweise die Busklimatisierung oder Supermarktkühlung einen Jahresumsatz von rund 50 Mio. Euro. In diesem Jahr feiert das in Familienbesitz befindliche Unternehmen sein 75-jähriges Bestehen.

[www.bock.de](http://www.bock.de)



Bock Fahrzeugverdichter FK50, der zukünftig in Dubai für ein angenehmes Klima in Stadtbussen sorgen wird

GEA**Lukas Weiler ist neuer Chief Information Officer der GEA Lufttechnik**

Seit August dieses Jahres verstärkt Lukas Weiler (45) das Team der GEA Lufttechnik. Als Chief Information Officer (CIO) verantwortet er nun die gesamte Informationstechnik für alle Gesellschaften der GEA Lufttechnik. Er berichtet an den Chief Financial Officer Dr. Michael Bauer. Weilers Aufgabe ist unter anderem die vollständige Einbindung aller GEA-Lufttechnik-Standorte in das ERP-System (Enterprise Resource Planning). Nach seiner Ausbildung zum Informatiker war Weiler als Softwareentwickler und als Projektleiter tätig; Ende der

90er Jahre wechselte er in die Maschinenbaubranche und verantwortete bei seinem vorigen Arbeitgeber die gesamte Informationstechnik in Europa und Südafrika. Parallel zum Berufsleben absolvierte er den Executive Master of Business Administration (MBA).

[www.gea-airtreatment.de](http://www.gea-airtreatment.de)



*Lukas Weiler (45) übernahm Anfang August 2007 die Verantwortung für die IT der gesamten GEA Lufttechnik, somit für alle unter diesem Firmendach angesiedelten 35 Gesellschaften*

HKK**Route der Industriekultur Rhein–Main–Frankfurt**

Der Verein Historische Kälte- und Klimatechnik e. V. (HKK) beteiligte sich in diesem Jahr vom 16.8. bis 19.8. an den Tagen der „Route der Industriekultur Rhein–Main–Frankfurt“. Zwischen Miltenberg am Main und Bingen am Rhein drehte sich alles um das Schwerpunktthema „Essen und Trinken, Nahrungsmittel“.

Am 16.8. stellte der HKK eine Maschinenkombination bestehend aus einer zweistufigen Dampfmaschine mit einer Leistung von ca. 200 PS, Fabrikat C. Kuhn Stuttgart 1904, Baujahr 1925, und zwei liegenden, offenen, einstufigen, doppeltwirkenden Verdichtern, System Linde / C. Kuhn, Baujahr 1925, mit einer Kälteleistung von 500 000 kcal/h bei  $-10^{\circ}\text{C} / 25^{\circ}\text{C}$  vor und erläuterte deren Funktion. Die Maschine war bis 1980 in den Cassella-Werken Ffm-Fechenheim als Stand-by-Maschine eingesetzt. Früher produzierte sie 79 500 kg Eis täglich bei einer Gefrierzeit von 16 h.

Am 18.8. wurde in einem Vortrag im Frigotheum des HKK in Maintal die Entwicklung der Kältetechnik erläutert; anschließend konnten die Besucher an einer Führung im Frigotheum teilnehmen.

Die Veranstaltungen sollten der Information über die verschiedenen Methoden der Nahrungsmittelfrischhaltung von der chemischen, physikalischen über das Natureis zur künstlichen Erzeugung von Eis dienen.

[www.vhkk.org](http://www.vhkk.org)



*Historische Kältemaschine in den Cassella-Werken Ffm-Fechenheim*

Güntner**Kooperationsvereinbarung zwischen Güntner und Frick**

Mit sofortiger Wirkung haben Güntner und Frick (USA) am 31. August eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen mit dem Ziel, auf dem US-Markt technologisch führende und energiesparende Systemlösungen anzubieten.

Frick, ein traditionsreiches Unternehmen der Johnson Controls Gruppe mit Sitz in Dixon, Illinois, ist in den USA einer der bedeutendsten Hersteller von kälte- und klimatechnischen Komponenten, speziell für den Bereich der industriellen Lebensmittel- und Getränkeproduktion. Zu ihrem Produktportfolio gehören ACUair Klima- und Lüftungsanlagen, Verflüssiger, Verdampfer, Regler und Sammler. Von Frick geschulte Kälteanlagenbauer, die Frick Factors, bilden im ganzen Land ein engmaschiges Netzwerk von professionellen Ansprechpartnern.

Fricks Produktions- und Verkaufsstruktur bleibt unverändert. Das Produktportfolio wird durch Güntner-Serien ergänzt und erweitert, u.a. durch Wärmeaustauscher mit Edelstahlrohr und Aluminiumlamellen, Edelstahlrohr mit Edelstahllamellen, Kupferrohr mit Aluminiumlamellen und Kupferrohr mit Kupferlamellen.

[www.guentner.de](http://www.guentner.de)

Alfa Laval**Fünfte Auflage des virtuellen Showrooms**

Vor Kurzem hat Alfa Laval die fünfte Auflage seines virtuellen Showrooms in 3D im Internet veröffentlicht. In den letzten Jahren hat das Unternehmen über 100 Innovationen und neue Produkte in dem Online-Ausstellungsraum präsentiert.

Alfa Laval investiert jährlich 2,7 Prozent des Gesamtumsatzes in F&E. Daraus resultieren 25 bis 30 neue Produkte, die jedes Jahr auf den Markt kommen. Diese Tatsache spiegelt sich in der virtuellen Ausstellung wider.

Besucher können sich durch die virtuelle Ausstellung per Mausclick bewegen. Sie beinhaltet 22 neue Produkte für die Bereiche der Biokraftstoffe, Energie, Klimatechnik, Marine, Lebensmittelindustrie, Biotechnologie, Pharmaindustrie, chemische Industrie und Umwelt. Die präsentierten Produkte umfassen Plattenwärmeübertrager, Separatoren, Dekanter, Pumpen und Ventile. Animationen und 3D-Technik helfen, die Wirkungsweise, die Eigenschaften, die Vorteile und die Anwendungsmöglichkeiten für jedes Produkt zu veranschaulichen.

[www.alfalaval.com/expo](http://www.alfalaval.com/expo)

TU Dresden**Bitzer-Stiftungsprofessur für Kälte- und Kompressorentchnik**

Wie in KK 7/2007, Seite 4, berichtet, ist die Bitzer-Stiftungsprofessur für Kälte- und Kompressorentchnik an der TU Dresden neu zu besetzen.

Da der Ausschreibungstext bis zum Redaktionsschluss noch nicht in genehmigter Form vorlag, die Ausschreibung jedoch möglichst bald erfolgen soll, kann der Text in Kürze unter [http://tu-dresden.de/die\\_tu\\_dresden/fakultaeten/fakultaet\\_maschinenwesen/iet/kkt](http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/fakultaet_maschinenwesen/iet/kkt) abgerufen werden. [tu-dresden.de](http://tu-dresden.de)

## In aller Kürze

4. Biberacher Geothermietag am 29.11.2007: Traditionelles Kernthema des Biberacher Geothermietages ist die Heizung und Kühlung von Gebäuden mithilfe oberflächennaher geothermischer Energiequellen. In diesem Jahr liegt der Fokus auf der Nutzung im Gebäudebestand, praktischen Betriebserfahrungen usw. sowie aktuellen Entwicklungen bei Erdwärmequellen und Wärmepumpen.

[www.bauakademie-biberach.de](http://www.bauakademie-biberach.de)

++++++

Auf dem Online-Portal [www.schnellcheck.com](http://www.schnellcheck.com) können kleine und mittelständische Unternehmen jetzt ihre Geschäftsprozesse einfach und schnell auf Herz und Nieren testen: Die Teilnehmer können anhand von Fragen rund um Planung und Erfolgskontrolle, elektronische Steuererklärung, Angebotserstellung, Vertriebs- und Kapazitätsauslastung sowie das Zahlungsmanagement überprüfen, wie gut ihr Unternehmen in diesen Bereichen aufgestellt ist.

[www.sage.de](http://www.sage.de), [www.schnellcheck.com](http://www.schnellcheck.com)

++++++

Die diesjährige Tagung „Energiemanagement in Gebäuden – EmiG2007“ am 25. Oktober in Aachen hat das Thema „Architektur und Energie“. Diskutiert werden u. a. Konflikte zwischen anspruchsvollen Architektur-Ideen und der Forderung nach Energieeffizienz. Weitere Schwerpunkte sind die Marktchancen von „Green Buildings“, das Energiemonitoring sowie Energieeffizienz durch Gebäudeautomation.

[www.emig2007.de](http://www.emig2007.de)

++++++

„Rund 44 000 Wärmepumpen-Heizungsanlagen sind allein 2006 bundesweit verkauft worden, eine Steigerung von 150 % gegenüber 2005. Damit sind insgesamt rund 170 000 Wärmepumpenheizungen im Bundesgebiet in Betrieb, davon fast 35 000 (20 %) allein in Nordrhein-Westfalen. Der Marktanteil von Wärmepumpen bei Neubauten in NRW soll von jetzt über zehn Prozent auf 20 Prozent verdoppelt werden,“ sagte Dr. Frank-Michael Baumann, Geschäftsführer der EnergieAgentur.NRW, am 4.9.2007 zur Eröffnung der 6. Wärmepumpen-Fachtagung in Dortmund.

[www.waermepumpen-marktplatz-nrw.de](http://www.waermepumpen-marktplatz-nrw.de)

++++++

Mehr als 40 namhafte Referenten aus der ganzen Welt bieten auf dem zweitägigen Kongress der LONWORLD 2007 (14./15. November in Amsterdam) einen kompakten und gleichzeitig umfassenden Überblick über den „intelligenten“ Umgang mit dem Rohstoff Energie und die Lösungen und Möglichkeiten, die die LON-Technologie in diesem Bereich bietet. Prominentester Redner ist Nobuo Tanaka, Exekutivdirektor der „International Energy Agency“ (IEA).

[www.lonworldexpo.com](http://www.lonworldexpo.com)

++++++

Elektro-Wärmepumpen für die Hauswärmeversorgung sind den solarthermischen Systemen für Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung hinsichtlich der Gesamtenergiebilanz und der Ressourcenschonung mindestens ebenbürtig. Darauf weist der Fachverband für Energie-Marketing und -Anwendung (HEA) e.V. beim VDEW anlässlich der aktuellen Klimaschutzdebatte hin.

[www.hea.de](http://www.hea.de)

## BMU

### Strafen und Bußgelder bei Verstößen gegen EU-F-Gase-Verordnung

Die am 6. Juli 2007 vom Bundesrat beschlossene Dritte Verordnung zur Änderung der Chemikalien Straf- und Bußgeldverordnung ist am 24. Juli 2007 in Kraft getreten (BGBl. I S. 1417).

Die Chemikalien Straf- und Bußgeldverordnung dient dazu, Verstöße gegen unmittelbar geltende EG-Verordnungen auf dem Gebiet des Chemikalienrechts mit Strafen oder Bußgeldern ahnden zu können. Strafmaß und Bußgeldrahmen wiederum ergeben sich aus den Vorschriften des Chemikaliengesetzes.

Die Änderungsverordnung bezeichnet Tatbestände der EU-F-Gase-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 842/2006 vom 17. Mai 2006 über bestimmte fluorierte Treibhausgase), deren Verletzung unmittelbar als Ordnungswidrigkeit mit Geldbuße geahndet werden kann oder als Straftat zu verfolgen ist.

Die Änderungsverordnung sieht noch keine Bußgeldbewehrung von Vorschriften der EU-F-Gase-Verordnung vor, die die Dichtheitskontrolle und die Anforderungen an das eingesetzte Personal sowie die Kennzeichnung betreffen. Der Regelungsinhalt dieser EG-Vorschriften bedarf der Konkretisierung durch die EG-Kommission, die eigentlich zum Inkrafttreten der entsprechenden EG-Regelungen zum 4. Juli 2007 erwartet worden war, sich jedoch voraussichtlich bis Ende 2007 verzögern wird. Die Bewehrung dieser EG-Vorschriften wird dann in einem zweiten Schritt erfolgen.

[www.bundesumweltministerium.de](http://www.bundesumweltministerium.de)

## BWP

### Neuer Hauptgeschäftsführer

Mit Eröffnung der neuen Geschäftsstelle des Bundesverbandes WärmePumpe (BWP) e.V. in Berlin übernimmt Karl-Heinz Stawiarski (51) die Funktion des Hauptgeschäftsführers. Der studierte Versorgungstechniker gilt als ausgewiesener Kenner der Szene, verfügt er doch über umfangreiche Erfahrungen im Bereich Herstellung und Vertrieb von Wärmepumpen in der Schweiz bzw. als Produkt- und Marketingmanager mit Europaverantwortung für einen namhaften deutschen Hersteller.

Jahrelang stand er dem Industriebeirat des Verbandes vor und engagierte sich als Vorstandsmitglied für die Branchenorganisation. „Wir sehen durch die politische Nähe die Chance, die Umweltvorteile des Heizens mit Wärmepumpen, oberflächennaher Geothermie und Umweltwärme noch stärker als zuvor auf dem deutschen Markt voranzubringen“, so der neue Hauptgeschäftsführer. Stawiarski ist verheiratet und Vater einer Tochter. Der leidenschaftliche Jäger und Falkner engagiert sich auch in Umweltorganisationen.

[www.waermepumpe.de](http://www.waermepumpe.de)



Karl-Heinz Stawiarski ist Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes WärmePumpe e.V.



Trox**Lutz Reuter wird  
Vorsitzender der  
Geschäftsführung der  
Trox Austria GmbH**

Mit Wirkung vom 1. Juli 2007 übernahm Lutz Reuter zusätzlich zu seinen Aufgaben als Bereichsleiter Vertrieb Deutschland den Vorsitz der Geschäftsführung der Trox Austria GmbH mit der Länderverantwortung Austria Zentral und Osteuropa. Die Geschäftsführer der Trox Austria GmbH, Beilein, Grill und Zisser, verbleiben in ihren heutigen Funktionen. Als Mitglied des Führungskreises der Trox GmbH und Leiter des Vertriebes Deutschland wird Reuter die Interessen

der Trox Austria GmbH wirkungsvoll vertreten und geschäftliche Synergien zwischen den Märkten Österreich, CEE-Staaten und Deutschland entwickeln. Damit wird Trox Austria gestärkt und erhält beste Voraussetzungen für kraftvolle Vorwärtsstrategien in ihren Märkten.

[www.trox.de](http://www.trox.de)



*Lutz Reuter, neuer Vorsitzender der  
Geschäftsführung der TROX Austria  
GmbH*

ESaK**Neuer Lehrbeauftragter**

Mit Wirkung vom 1. 7. 2007 hat Dr. Ingwer Ebinger seine Tätigkeit als Lehrbeauftragter an der Europäischen Studienakademie Kälte-Klima-Lüftung (ESaK) in Maintal aufgenommen.

Ebinger verfügt über langjährige Erfahrungen in der Kälte- und Klimatechnik. Nach seinem Studium an der „Hochschule für Verkehrswesen“ in Dresden promovierte er zu einem Thema der Wärmepumpenanwendung. Anschließend arbeitete Ebinger als Entwicklungsingenieur bei Copeland in Berlin, bis er 1995 als Leiter des Bereiches Fahrzeugklima zur NOSKE-KAESER GmbH nach Hamburg wechselte.

Die ESaK sichert durch diese Stärkung ihres Dozententeams den qualitativ hohen Standard der Ausbildung und ist bestens für den Beginn des neuen Studienjahres im Oktober gerüstet.

[www.esak.de](http://www.esak.de)



*Dr. Ingwer Ebinger, neuer Lehrbeauftragter an der Europäischen Studienakademie Kälte-Klima-Lüftung*

Ciat

**Neuer Standort und neue Mitarbeiter**

Die Ciat Kälte- und Klimatechnik GmbH hat am 1.7.2007 ihren Hauptsitz in Deutschland von Hamburg nach Dortmund in die Heinrich-Hertz-Straße 2 verlegt. Nach der Gründung im Jahr 1988 in Hamburg sei jetzt zur besseren Erschließung des Gesamtmarktes eine zentrale geografische Position im Bundesgebiet geeigneter. Dies würden auch die, in den letzten Jahren neu gegründeten Büros und Neueinstellungen verdeutlichen. Das Büro in Hamburg wird unverändert im norddeutschen Raum aktiv sein. In der Region Nord, Büro Hamburg, ist Sven Petersen als neuer Niederlassungsleiter tätig. Petersen bringt langjährige Erfahrung besonders aus der Kältetechnik mit. Er ersetzt den bisherigen Niederlassungsleiter Region Nord, Christian Huhn, der jetzt als erster deutscher Market-Manager für die Ciat-Group weltweit tätig ist. Huhn betreut weltweit die Branchen „Office and administration“. In der Region Süd wurde ein neuer Mitarbeiter im Service des Unternehmens eingestellt. Stefan Schulze war selbstständiger Kälteanlagenbaumeister und bringt ein breites Erfahrungsspektrum zu den Produkten des Herstellers mit. Ziel ist es, weitere Servicetechniker einzustellen. Darüber hinaus verstärken zwei weitere Mitarbeiter in den Büros West in Dortmund und Ost in Dresden den Innendienst des Herstellers.

[www.ciat.de](http://www.ciat.de)



Die Ciat Kälte- und Klimatechnik hat ihren Hauptsitz von Hamburg nach Dortmund verlegt. Im ersten Halbjahr konnte das Unternehmen die ohnehin ambitionierten Ziele weit übertreffen

Swegon

**Swegon GmbH unter neuer „alter“ Leitung**

Göran Ericksson (54) übernimmt ab dem 1. Oktober 2007 erneut die Leitung der in Holzwickede (bei Dortmund) ansässigen Swegon GmbH, Tochtergesellschaft der schwedischen Swegon AB. Der Schwede war vor zehn Monaten als Geschäftsführer der GmbH ausgeschieden und hatte die Position des Regional-Managers in Stockholm übernommen. Nun zieht es Ericksson zurück nach Deutschland. Jürgen Tregel, der frühere Geschäftsführer der Swegon GmbH, hatte die Firma im Juni 2007 auf eigenen Wunsch verlassen und Horst Buschmann, langjähriger Vertriebsleiter, übernahm Prokura des Unternehmens. Nach nur zehmonatiger Pause kehrt Ericksson nun an seine alte Wirkungsstätte zurück.

[www.swegon.de](http://www.swegon.de)

Gentner

**Bundesverdienstkreuz für KK-Verleger  
Erwin Fidelis Reisch**

Für sein ehrenamtliches Engagement im Verlagswesen auf nationaler und internationaler Ebene wurde Anfang Juli der Verleger des Alfons W. Gentner Verlages mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Der Staatssekretär im baden-württembergischen Wirtschaftsministerium, Richard Drautz, bezeichnete Reisch (52) bei der Verleihung als ein Vorbild für seine Branche. Unter Reischs Führung habe sich der Südwestdeutsche Zeitschriftenverlegerverband, dessen Vorsitzender er seit zwölf Jahren ist und der die Bundesländer Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland umfasst, zum größten und leistungsstärksten Regionalverband der deutschen Zeitschriftenverleger entwickelt. Sein Verband genieße hohes Ansehen, weil er den kleineren Verlegern vor Ort ebenso gerecht werde wie Geschäftspartnern auf internationalem Parkett.

Erwin Fidelis Reisch ist – neben dem Vorsitz im Regionalverband Südwest – seit 1997 zudem Schatzmeister und Präsidiumsmitglied des Verbandes Deutscher Zeitschriftenverleger VDZ in Berlin und seit 2005 auch Treasurer (Schatzmeister) des Zeitschriftenverleger-Weltverbandes FIPP mit Sitz in London. Er ist Ehrenmitglied des „Herausgeberverbandes für Zeitschriften“ in Shanghai/China und Mitglied im „International Committee“ des US-Fachzeitschriftenverlegerverbandes American Business Media.

Das Stuttgarter Familienunternehmen Alfons W. Gentner Verlag führt der studierte Agrarökonom seit 1983 als Geschäftsführer und Verleger. Seit 1991 befindet sich der Fachverlag auch international auf Expansionskurs; das Gentner-Portfolio umfasst heute mehr als 50 Fachzeitschriften und Fachmessen in zahlreichen Ländern.

[www.gentnerverlag.de](http://www.gentnerverlag.de)

**DKV-GEBURTSTAGE**

Der Deutsche Kälte- und Klimatechnische Verein e.V. DKV verzeichnet aus dem Kreis seiner Mitglieder folgende Geburtstagsjubiläen:

<b>70 Jahre</b>	Dr.-Ing. Matthias Tamm, Kirchseeon,	am 15. Oktober
<b>65 Jahre</b>	Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Senge, Hanau	am 24. September
	Prof. Dr.-Ing. Fritz-Peter Gork, Frankfurt a. M.,	am 30. September
	Prof. Dr.-Ing. Klaus Kubis, Radebeul,	am 1. Oktober
	Ing. Hermann Rottmayr, Unterhaching	am 16. Oktober
<b>60 Jahre</b>	Heinz Jansen, Wendlingen,	am 6. Oktober
	Dipl.-Ing. Anton Lebar, Luzec n./Mt.	am 15. Oktober
<b>50 Jahre</b>	Dipl.-Ing. Dietmar Böhm, Mannheim,	am 6. Oktober
	Jan Hellsten, Askim/Schweden,	am 14. Oktober

Die KK-Redaktion gratuliert zum Geburtstags-Jubiläum und wünscht gesundheitliches Wohlergehen für die weiteren Lebensjahre.